

# KC-Refresher

## Fahrzeugdesinfektion – klinisch rein



# Fahrzeugdesinfektion

Die



Lösung.

Der KC-Refresher kann in der Kombination mit dem KC-Refresher Fluid durch die Anwendung mit Verdampfung bei der Innenraum- und Klimaanlage-Desinfektion helfen und somit das Kraftfahrzeug von Keimen und Bakterien befreien. Die desinfinzierende Wirkung des KC-Refresher Fluids ist bereits 2014 vom international renommierten Institut für Biochemie der Universität Mannheim überprüft worden. Der Versuchsleiter Prof. Dr. Lasse Greiner stellte dabei fest, dass sowohl eine starke Reduktion von Keimen, wie auch ein um 99,994% reduzierte Neuproduktion von Keimen nachgewiesen werden konnte\*. Die Wirksamkeit gegenüber behüllten Viren, wie dem Coronavirus, wurde an Hand der DIN EN 17272 durch ein renommiertes Labor getestet und bestätigt. Die feine Verteilung des Fluids in Verbindung mit der Wirkung gegen Bakterien, behüllte Viren, Keime und Schimmel, machen den KC-Refresher zum Mittel der Wahl für eine wirksame und nachhaltige Innenraumdesinfektion.

Der KC-Refresher ist eine innovative Lösung eines deutschen Unternehmens, welches mittels einer ungefährlichen Spezial-Flüssigkeit, ohne den Einsatz von Ozon, eine dauerhafte Geruchsvernichtung im Fahrzeuginnenraum und anderen Räumen ermöglicht. Wir empfehlen den Einsatz des KC-Refresher daher gerade bei Leihwagen, Taxen, Carsharing usw. Auch in kleinen Räumen kann der KC-Refresher verwendet werden, dann ggf. mit zwei bis drei Anwendungen an verschiedenen Stellen.

Die Anwendung ist schnell und einfach. Das Gerät verdampft innerhalb von 20 Minuten ca. 100 ml des KC-Refresher Fluids in feinsten Nebel, der bis in die hintersten Winkel des Innenraums, insbesondere auch in das Lüftungssystem und den Klimaanlageverdampfer vordringt. So entfernt es selbst strengste Gerüche und desinfiziert den Innenraum gleichzeitig. Durch die Wirkstoffkombination und die Heißvernebelung ist die Anwendung unabhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Das Fahrzeug kann kurz nach der Anwendung schon wieder benutzt werden.



\*Referenz: Fakultät für Biotechnologie, Institut für Biochemie und Steinbeiss-Transferzentrum an der Hochschule Mannheim (Hrsg.): Zwischenbericht zur Desinfektionswirkung von Verdampferlösungen. Mannheim 2014